Niederalm, am 21. 3. 1995 Abs. Maria Mitteregger- Keler Niederalm Nr. 188, Augasse. 5081 Post Anif. Mayshofer Jeogang 5771 Lieber Hermann ! Beim Raumen und Finpacken ist mir allerhand begegnet, was für Dich Interessant sein kann. leihweise: 1. Vaters Lebenslaug. Suche Dir heraus was Dir wichtig erscheint. Mur zu Deiner Information, schau Dir die Briefe von Vater an, dieer als Leiter desFrashrungsamtes schreibt, wie es damals am Anfang in der Landesregierung zuging, bis alles in Ordnung kam. Die NS-belasteten wur den entlassen und die alten Österreich waren übrig geblieben und mußten sich mit der amerk. Mitatregierung arrangieren und um alles für Erlaubnis fragen. 2. Fine Fotografie unseres Wappens - es sind Weintrauben, weil der zuerst geadelte unger. Zweig Güter in Toka y hatte. Dann auch der Kelerische Zweig in Bielitz (ich glaube weiß nur die in Schlesien lebenden Kelers seit (1887) - ist nicht so wichtig Vater stammt von der Schlesischen Linie.) Geboren in Bielitz am 18.8.1981 u.s.w. ) Studium der Rechte in Wien- dann Stattsdienst in der Monaritan. leihweise 3. Kaufvertrag von Leogang vom 5.11.1921. (verkauft im Sept.1937!) 4. Grundbesitzbogen - vielleicht ist etwas interessant für Leognung 5. 3 Bilder vom Jagdstüberl, Eßzimmer und Musikzimmer. Zum Anschauen oder nochwals Bleiner fotografieren. - Die Kosten übernehme ich gerne. Oder genügt Dir die Aufnahmen vom Prospekt? 6. 7 Blatter aus Fotoalben- kannet Du Dir ausschneiden ?! leihweise 7. Das Foroalbum mit den Bildern von dem alten Haus Schrattenegg mit Vater und Virtschafter Franz Plematl - ab 1934 haben wir denn selber mit 1 Knecht gewirtschaftet und Hilfen bei der Heuernte - Anbau half uns der gute Friedl -Stockingbauer! Leider finde ich momentan nicht die letzten Fotos ab 34. Fotografie vom Ehepaar Ludwig Koch . 1 Ansichtskarte vom Gemalde von Erzh. Franz Ferdinand von L. Koch gemalt.-8. Das Abzeichen der Jagdprüfung. darauf war er stolz geprüfter geschenkt-Weidmann zu sein. -Geiten aus dem Gastebuch werde ich Dir noch fotokopieren lassen. Z viel Platz will ich ja nicht beanspruchen , es soll nur gesagt sein, daß mein Vater sich bemüht hat Bed Leogeng wieder zu einem kultivierten Haus zu machen mit fröhlichen Gusten und begeistert für die schone Natur. Er hat erst eel tr. Licht einführ las en , Dach und Fensterstöcke erneurt und die schönen öfen gesetzt u.s.w. - jetzt ist das Haus wieder so wie es war von außen sieht es aus wie ein Trauerhaus schwarz, ich möchte den Besitzter am liebsten als Verschandler der Natur strafen ! Bei mir macht sich ein grauer Ster bemerkber beim Maschineschreiben als hätte ich es nie besser gekonnt! Hoffetnlich findest Du Zeit, Dir alles anzuschauen - Du hast ja viel Arbeit in der Gemeinde. Ich freue mich auf ein Wiedersehen - bis 15.4. bin ich noch hier dann in Hallein in einer Wohnung - Du hörst noch von mir. Grüße bitte deine Frau und auch den Herrn Bürgermeister! Recht herzliche Grüße von Deiner Alten Punzi Marie a Mi Mereyye = Keler